

Pressemitteilung von GlobailPhila Espana

GlobailPhila Espana und InterPhil GmbH Suiza präsentieren die neue Kunstbriefmarkensammlung "Jakobsweg" mit dem Deutschen Künstler Benno Treiber

Eine "verrückte Idee" wird Wirklichkeit. Franz Galliker, als ehemaliger Berufsphilatelist mit 40-jähriger Erfahrung hatte die Idee eine neue Kunstbriefmarkensammlung zu kreieren, zu realisieren und zu produzieren.

Ausschlaggebend für dieses grosse Vorhaben war der Deutsche Künstler Benno Treiber und seine Frau Ira, mit denen Franz und Gerda Galliker schon seit längerer Zeit befreundet sind.

Der Ausspruch von Benno Treiber:

"Nach Aristoteles ist es gar nicht nötig die Nützlichkeit der Kunst zu beweisen."

Zu Ihrer Rechtfertigung würde es schon genügen, dass sie Freude bereitet und auf diese Weise zum menschlichen Glück beiträgt "

(Benno Treiber)

Dieser Ausspruch vom Künstler Benno Treiber war für uns als Kunstliebhaber der Anlass, über unsere Firmen **InterPhil GmbH und GlobailPhila Espana** ein neues Projekt in Angriff zu nehmen. Benno Treiber, 1939 in Forchheim bei Karlsruhe geboren, lebt zusammen mit Ira seit 1994 an der Costa Blanca. 1995 eröffnete Ira Treiber in der schönen Altstadt von Altea das Estudio de Arte "Casa del Pajaro", eine Galerie für die Arbeiten ihres Mannes Benno.

Auf dem Jakobsweg Santiago de Compostela

1998 ging Benno Treiber erstmals auf den Jakobsweg nach Santiago de Compostela. Die vielen interessanten Sujets vom Verlauf des Jakobsweges haben uns begeistert. Nachdem Millionen von Menschen den Jakobsweg (auch in Teilabschnitten) begangen haben, scheint es uns wichtig zu sein, dieses Thema auch auf eine andere Art und Weise zu präsentieren. Kunst, Briefmarken und fundierte Informationen über den Jakobsweg lassen sich glänzend kombinieren.

Projektrealisierung

Für die Realisierung eines solchen Projektes ist das gegenseitige Vertrauen und eine gute Zusammenarbeit, fachmännisches Wissen auf der Künstlerischen Dokumentar- und Philatelisten- Seite bis hin zur Realisation ein sehr wichtiges Faktum.

*Ein Projekt entwickeln.
Zeitgenössischem künstlerischem Briefmarkenschaffen,
als kunsthistorische Belege ein Forum bieten.
Förderung und Wahrung des Kulturgutes Kunst und des Sammeln.
Geballte Kraft zur Vollendung bringen.*

(Franz Galliker)

Auf 78 Seiten zeigt die Kunst-Briefmarkensammlung Aquarelle, Siebdrucke, Serigrafien, und Bleistiftzeichnungen des Künstlers Benno Treiber. Zudem enthält die Sammlung einen Original-Siebdruck von Benno Treiber, handnummeriert und signiert. 96 Briefmarken und 6 Sonderblocks, 1 Ganzsache und 1 gestempelte Briefmarke aus dem Heiligen Jahr 2010 auf dem Echtheitszertifikat. Alle Belege, im direkten oder indirekten Zusammenhang mit dem Jakobsweg, zieren die Sammlung. Interessant ist auch zu wissen, dass spanische Briefmarken ab 1960 für die Dokumentation der Sammlung verwendet wurden. Kein leichtes Unterfangen, 50-jährige Briefmarken in Mengen zu beschaffen.

51 Abbildungen, (Aquarelle, Siebdrucke, Serigrafien, Bleistiftzeichnungen, und 5 Wegzeichnungen) dokumentieren die Sammlung. Die auf 300 Gramm und hochwertigem Papier gedruckten Blätter sind mit Prägedruck einer Heidelberg Druckmaschine gedruckt und gerillt, so, dass sie im luxuriösen Klemmbinder mit Schubel, exklusivem Bezugsmaterial, lederähnlich, gut zu blättern sind. 4 geprägte Jakobsmuscheln in der Sammlung geben einen hochwertigen Qualitätsbeweis. Eine Sammlung, die wirklich seinesgleichen sucht. Kunst und Briefmarken vereinigt in einem effektiven, anspruchsvollen Kunstwerk.

Eine Besonderheit zeichnet die Kunstbriefmarkensammlung Jakobsweg aus, indem der Künstler Benno Treiber selbst mehrheitlich die Texte schrieb und diese handschriftlich in die Sammlung einbrachte. Ein absolutes Novum auf dem Gebiete der Philatelie. Weitere Texte wurden verfasst von: Antonio Machado / Domke / Miguel de Unamuno / Gerardo Diego / Ramon Otero Petrayo / Festgesang Ausora / Calixt II. / und Americ Picand,

Die Kunstbriefmarken-Sammlung soll im Oktober 2010 im Kulturhaus Palau in Altea vorgestellt werden. Wir freuen uns darauf!

Die Sammlung selbst wird als Liebhaberstück in einem dunkelblauen Album mit Schubel (Lederimitation) und Goldprägung geliefert werden. Spezial-Vorzugspreis (bis 31.12.2010) 490 €/ 740 SFr.. Sie ist streng limitiert und nummeriert auf 500 Exemplare. Vorabdrucke können bereits auf der website:

www.globailphila.com

besichtigt werden, wo auch die ganze Herstellung fotografisch festgehalten wird. Weitere Kontakte und Auskünfte bei interphil@gmx.ch, verantwortlich Franz Galliker.

(Verfasser und Redaktion: Franz Galliker)

Bezugsquellen:

GlobalPhila Espana
Franz + Gerda Galliker
Apartado de Correos 483
Calle Benicarlo 71
E-03724 Moraira/Alicante

InterPhil GmbH
Agathafeld 11
CH-9512 Rossrüti

Ira + Benno Treiber
C/.San José, 20
E-03590 Altea
Espana

e-Mail: globailphila@gmx.ch
Web: www.globailphila.com
prisma.de

e-Mail: interphil@gmx.ch
Web: www.interphil.ch

e-Mail: [irabenno@](mailto:irabenno@atelier-)
atelier-